



Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde Schleich

am 9. Mai 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführun	g	4
Rechtlich	e Grundlagen	4
Methode		5
Tabellen		
1.1	Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2	Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3	Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1	Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1	Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1	Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2	Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1	Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2	Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1	Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2	Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definition	en .	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- · die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der
 Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine
 Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den
 Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur sicheren Anonymisierung für Einzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

Insgesamt Männlich	Geschlecht Weiblich Anzahl
Insgesamt Insgesamt 192 100,0 Alter (5er-Jahresgruppen) Unter 5 12 6,2 5 - 9 6 3,1 10 - 14 10 5,2 15 - 19 9 4,7 20 - 24 12 6,2 25 - 29 3 1,6 30 - 34 6 3,1	96 S
Insgesamt 192 100,0 Alter (5er-Jahresgruppen) Unter 5 12 6,2 5 - 9 6 3,1 10 - 14 10 5,2 15 - 19 9 4,7 20 - 24 29 12 6,2 25 - 29 3 1,6 30 - 34 6 3,1	6 - 6 6 9
Alter (5er-Jahresgruppen) Unter 5 5 - 9 6 3,1 10 - 14 10 5,2 15 - 19 9 4,7 20 - 24 21 6,2 25 - 29 3 1,6 30 - 34	6 - 6 6 9
Unter 5 5 - 9 6 3,1 10 - 14 10 5,2 15 - 19 9 4,7 20 - 24 12 6,2 25 - 29 3 1,6 30 - 34	6 6 9
5 - 9 6 3,1 10 - 14 10 5,2 15 - 19 9 4,7 20 - 24 12 6,2 25 - 29 3 1,6 30 - 34 6 3,1	6 6 9
5 - 9 6 3,1 10 - 14 10 5,2 15 - 19 9 4,7 20 - 24 12 6,2 25 - 29 3 1,6 30 - 34 6 3,1	6 9 -
10 - 14 10 5,2 15 - 19 9 4,7 20 - 24 12 6,2 25 - 29 3 1,6 30 - 34 6 3,1	6 9 -
15 - 19 9 4,7 20 - 24 12 6,2 25 - 29 3 1,6 30 - 34 6 3,1	9
20 - 24 12 6,2 25 - 29 3 1,6 30 - 34 6 3,1	-
25 - 29 3 1,6 30 - 34 6 3,1	
30 - 34 6 3,1	3
35 - 39 9 4,7	3
40 - 44 28 14,5	18 1
45 - 49 21 10,9	9 1
50 - 54 18 9,3	6 1
55 - 59 15 7,8	9
60 - 64 6 3,1	6
65 - 69 3 1,6	-
70 - 74 13 6,7	6
75 - 79	9
80 - 84 3 1,6	-
85 - 89 3 1,6	_
90 und älter	-
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	
Unter 3 9 4,7	6
3 - 5 3 1,6	-
6 - 9 6 3,1	-
10 - 15	9
16 - 18 3 1,6	3
19 - 24 15 7,8	9
25 - 39 18 9,3	6 1
40 - 59 (82) (42,5)	42 4
60 - 66 6 3,1	6
67 - 74	6 1
75 und älter 22 11,4	9 1
Familienstand (ausführlich)	
Ledig 61 31,6	39 2
	45 4
Verwitwet 22 11,4	- 2
Geschieden (24) (12,4)	12 1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-
Ohne Angabe	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

		-4	Geschlecht		
	Insgesamt		Männlich	Weiblich	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Lä	ndern				
Deutschland	193	100,0	96	97	
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	
Griechenland	-	-	-	-	
Italien	-	-	-	-	
Kasachstan	-	-	-	-	
Kroatien	-	-	-	-	
Niederlande	-	-	-	-	
Österreich	-	-	-	-	
Polen	-	-	-	-	
Rumänien	-	-	-	-	
Russische Föderation	-	-	-	-	
Türkei	-	-	-	-	
Ukraine	-	-	-	-	
Sonstige	-	-	-	-	
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich- rechtlich)	169	87,6	87	82	
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	7,8	3	12	
Sonstige, keine, ohne Angabe	9	4,7	6	3	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	<u> </u>				taatsangehöri	akoitoan innon			
				<u></u>	laaisangenon		<u> </u>		
					Ausland davon				
			Deutschland	Insgesamt	EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt	•								
Insgesamt	192	100,0	193	-	-	-	-	-	
Geschlecht									
Männlich	96	49,7	96	_	_	_	_	_	
Weiblich	97	50,3	97	_	_	-	_	_	
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	12	6,2	12	_	_	_	_	_	
5 - 9	6	3,1	6	_	_	_	_	_	
10 - 14	10	5,2	10	_	_	_	_	_	
15 - 19	9	4,7	9	_	_	_	_	_	
20 - 24	12	6,2	12	_	_	_	_	_	
25 - 29	3	1,6	3	_	-	-	_	_	
30 - 34	6	3,1	6	-	-	-	-	-	
35 - 39	9	4,7	9	-	-	-	-	-	
40 - 44	28	14,5	(28)	-	-	-	-	-	
45 - 49	21	10,9	21	-	-	-	-	-	
50 - 54	18	9,3	18	-	-	-	-	-	
55 - 59	15	7,8	15	-	-	-	-	-	
60 - 64	6	3,1	6	-	-	-	-	-	
65 - 69	3	1,6	3	-	-	-	-	-	
70 - 74	13	6,7	13	-	-	-	-	-	
75 - 79	16	8,3	16	-	-	-	-	-	
80 - 84	3	1,6	3	-	-	-	-	-	
85 - 89	3	1,6	3	-	-	-	-	-	
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	
Alter (Infrastrukturrelevante	Altersgruppe	n)							
Unter 3	9	4,7	9	-	-	-	-	-	
3 - 5	3	1,6	3	-	-	-	-	-	
6 - 9	6	3,1	6	-	-	-	-	-	
10 - 15	13	6,7	13	-	-	-	-	-	
16 - 18	3	1,6	3	-	-	-	-	-	
19 - 24	15	7,8	15	-	-	-	-	-	
25 - 39	18	9,3	18	-	-	-	-	-	
40 - 59	(82)	(42,5)	(82)	-	-	-	-	-	
60 - 66	6	3,1	6	-	-	-	-	-	
67 - 74	16	8,3	16	-	-	-	-	-	
75 und älter	22	11,4	22	-	-	-	-	-	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

				Staatsangehörigkeitsgruppen					
				Ausland					
	Insgesamt		Deutschland			dav	/on		
			Bedisornana	Insgesamt	EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)									
Ledig	61	31,6	61	-	-	-	-	-	
Verheiratet	(86)	(44,6)	86	-	-	-	-	-	
Verwitwet	22	11,4	22	-	-	-	-	-	
Geschieden	(24)	(12,4)	(24)	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	_	-	-	-	-	_	-	
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	_	-	-	-	-	_	-	
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	
Religion									
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	169	87,6	169	-	-	-	-	-	
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	7,8	15	-	-	-	-	-	
Sonstige, keine, ohne Angabe	9	4,7	9	-	-	-	_	-	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)					
	insges	amt	Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	192	100,0	31	21	64	39	38	
Geschlecht								
Männlich	96	49,7	15	12	33	21	15	
Weiblich	97	50,3	16	9	31	18	(23)	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	61	31,6	31	18	12	-	-	
Verheiratet	(86)	(44,6)	-	3	(34)	30	19	
Verwitwet	22	11,4	-	-	-	3	19	
Geschieden	(24)	(12,4)	_	_	(18)	6	-	
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	_	_	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	_	_	_	-	_	_	_	
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	<u>-</u>	_	_	_	_	_	_	
Ohne Angabe	-	_	-	-	-	-	-	
Staatsangehörigkeit nach au	ısgewählten Län	dern						
Deutschland	193	100,0	31	21	64	39	38	
Bosnien und Herzegowina	-	_	-	-	_	-	-	
Griechenland	-	_	-	-	_	-	-	
Italien	-	_	-	-	_	-	-	
Kasachstan	-	_	-	-	_	-	-	
Kroatien	-	_	-	-	_	-	-	
Niederlande	-	_	-	-	_	-	-	
Österreich	-	_	-	-	_	-	-	
Polen	-	_	-	-	_	-	-	
Rumänien	-	_	-	-	_	-	-	
Russische Föderation	-	_	-	-	_	-	-	
Türkei	-	_	-	-	_	-	-	
Ukraine	-	_	-	-	_	-	-	
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-	
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	169	87,6	28	18	52	39	(32)	
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	7,8	3	3	6	-	3	
Sonstige, keine, ohne Angabe	9	4,7	_	_	6	_	3	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Schleich (Landkreis Trier-Saarburg) Regionalschlüssel: 072355006120

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushali	te
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	79	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	35,4
Paare ohne Kind(er)	21	26,6
Paare mit Kind(ern)	(22)	(27,8)
Alleinerziehende Elternteile	8	10,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	35,4
Ehepaare	43	54,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	8	10,1
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	28	35,4
2 Personen	26	32,9
3 Personen	14	17,7
4 Personen	11	13,9
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts	1	
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(27)	(34,2)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16	20,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	(36)	(45,6)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien		
	Anzahl	%	
Insgesamt			
Insgesamt	51	100,0	
Typ der Kernfamilie (nach Familien)			
Paare ohne Kind(er)	21	41,2	
Paare mit Kind(ern)	(22)	(43,1)	
Alleinerziehende Elternteile	8	15,7	
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	1		
Ehepaare	43	84,3	
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-	
Alleinerziehende Väter	-	-	
Alleinerziehende Mütter	8	15,7	
Größe der Kernfamilie			
2 Personen	29	56,9	
3 Personen	14	27,5	
4 Personen	8	15,7	
5 Personen	-	-	
6 und mehr Personen	-	-	

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

			Regionale Einheiter)	
	Schleich	Verbandsgemeind e Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	192	25 336	142 228	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
	٠,	40.040	00.004	4.050.050	00 445 044
Männlich	96 97	12 319 13 017	69 881 72 347	1 950 352	39 145 941
Weiblich	97	13 017	12 341	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)	I				
Unter 5	12	1 077	6 188	159 389	3 338 895
5 - 9	6	1 072	6 377	172 745	3 525 830
10 - 14	10	1 378	7 722	204 865	3 940 566
15 - 19	9	1 413	8 175	219 999	4 013 880
20 - 24	12	1 305	7 570	241 985	4 835 639
25 - 29	3	1 354	7 365	227 494	4 872 533
30 - 34	6	1 374	7 792	217 679	4 751 911
35 - 39	9	1 493	8 393	224 474	4 742 893
40 - 44	28	2 175	12 148	312 508	6 351 189
45 - 49	21	2 408	13 382	354 822	6 999 679
50 - 54	18	2 009	11 606	321 963	6 206 294
55 - 59	15	1 815	10 420	280 870	5 419 450
60 - 64	6	1 449	8 057	238 907	4 702 815
65 - 69	3	1 117	6 186	191 765	4 173 351
70 - 74	13	1 482	7 962	236 726	4 861 239
75 - 79	16	999	5 533	164 343	3 270 283
80 - 84	3	759	4 161	121 797	2 328 083
85 - 89	3	489	2 417	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(168)	774	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgr	ruppen)				
Unter 3	9	638	3 700	94 158	1 984 523
3 - 5	3	679	3 705	97 666	2 025 183
6 - 9	6	832	5 160	140 310	2 855 019
10 - 15	13	1 664	9 315	246 450	4 719 579
16 - 18	3	822	4 899	131 519	2 377 761
19 - 24	15	1 610	9 253	288 880	5 692 745
25 - 39	18	4 221	23 550	669 647	14 367 337
40 - 59	(82)	8 407	47 556	1 270 163	24 976 612
60 - 66	6	1 831	10 108	304 444	6 108 258
67 - 74	16	2 217	12 097	362 954	7 629 147
75 und älter	22	2 415	12 885	383 617	7 483 531
•	· —				
Familienstand (ausführlich)	İ				
Ledig	61	9 591	54 420	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	(86)	12 355	69 313	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	22	1 872	9 852	294 909	5 733 361
Geschieden	(24)	1 494	8 475	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	18	83	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft			e	(161)	5 531
aufgehoben Ohne Angabe	-	6	6 79	(164) 1 809	24 572
Ohne Angabe	· -	0	79	1 009	24 372

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

		F	Regionale Einheiter	1	
	Schleich	Verbandsgemeind e Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewäh	lten Ländern				
Deutschland	193	24 582	134 129	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	4	47	4 531	140 103
Griechenland	-	-	(47)	6 073	254 282
Italien	-	46	306	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	23	2 418	46 740
Kroatien	-	12	50	6 603	209 840
Niederlande	-	(52)	338	5 446	128 862
Österreich	-	21	168	5 067	164 246
Polen	-	143	622	21 636	382 391
Rumänien	-	(24)	199	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(39)	171	8 250	174 023
Türkei	-	24	308	61 359	1 505 305
Ukraine	-	9	(120)	5 033	112 983
Sonstige	-	380	5 700	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	169	20 486	111 163	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	15	1 994	11 582	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	9	2 856	19 483	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten							
	Schleich	Verbandsgemeind e Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland			
	%	%	%	%	%			
Geschlecht								
Männlich	49,7	48,6	49,1	48,9	48,8			
Weiblich	50,3	51,4	50,9	51,1	51,2			
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	6,2	4,3	4,4	4,0	4,2			
5 - 9	3,1	4,2	4,5	4,3	4,4			
10 - 14	5,2	5,4	5,4	5,1	4,9			
15 - 19	4,7	5,6	5,7	5,5	5,0			
20 - 24	6,2	5,2	5,3	6,1	6,0			
25 - 29	1,6	5,3	5,2	5,7	6,1			
30 - 34	3,1	5,4	5,5	5,7 5,5	5,9			
35 - 39	4,7	5,4 5,9	5,9	5,6				
					5,9			
40 - 44	14,5	8,6	8,5	7,8	7,9			
45 - 49	10,9	9,5	9,4	8,9	8,7			
50 - 54	9,3	7,9	8,2	8,1	7,7			
55 - 59	7,8	7,2	7,3	7,0	6,8			
60 - 64	3,1	5,7	5,7	6,0	5,9			
65 - 69	1,6	4,4	4,3	4,8	5,2			
70 - 74	6,7	5,8	5,6	5,9	6,1			
75 - 79	8,3	3,9	3,9	4,1	4,1			
80 - 84	1,6	3,0	2,9	3,1	2,9			
85 - 89	1,6	1,9	1,7	1,8	1,7			
90 und älter	-	(0,7)	0,5	0,7	0,7			
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgru	uppen)							
Unter 3	4,7	2,5	2,6	2,4	2,5			
3 - 5	1,6	2,7	2,6	2,4	2,5			
6 - 9	3,1	3,3	3,6	3,5	3,6			
10 - 15	6,7	6,6	6,5	6,2	5,9			
16 - 18	1,6	3,2	3,4	3,3	3,0			
19 - 24	7,8	6,4	6,5	7,2	7,1			
25 - 39	9,3	16,7	16,6	16,8	17,9			
40 - 59	(42,5)	33,2	33,4	31,8	31,1			
60 - 66	3,1	7,2	7,1	7,6	7,6			
67 - 74	8,3	8,8	8,5	9,1	9,5			
75 und älter	11,4	9,5	9,1	9,6	9,3			
Familienstand (ausführlich)	,	,	,	,	,			
Ledig	31,6	37,9	38,3	38,0	39,9			
Verheiratet	(44,6)	48,8	48,7	47,7	45,7			
Verwitwet	(44,0)	40,6 7,4	6,9					
				7,4 6.7	7,1			
Geschieden Fingetr Lebensportnerschaft	(12,4)	5,9	6,0	6,7	7,1			
Eingetr Lebenspartner/ in versterben	-	0,1	0,1	0,1	0,1			
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0			
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	_	_	0,0	(0,0)	0,0			
Ohne Angabe	_	0,0	0,1	0,0	0,0			
		0,0	٠,١	0,0	0,0			

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

		Regionale Einheiten						
	Schleich	Verbandsgemeind e Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland			
	%	%	%	%	%			
Staatsangehörigkeit nach ausgewä	ihlten Ländern							
Deutschland	100,0	97,0	94,3	93,2	92,3			
Bosnien und Herzegowina	-	0,0	0,0	0,1	0,2			
Griechenland	-	-	(0,0)	0,2	0,3			
Italien	-	0,2	0,2	0,6	0,6			
Kasachstan	-	-	0,0	0,1	0,1			
Kroatien	-	0,0	0,0	0,2	0,3			
Niederlande	-	(0,2)	0,2	0,1	0,2			
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2			
Polen	-	0,6	0,4	0,5	0,5			
Rumänien	-	(0,1)	0,1	0,1	0,2			
Russische Föderation	-	(0,2)	0,1	0,2	0,2			
Türkei	-	0,1	0,2	1,5	1,9			
Ukraine	-	0,0	(0,1)	0,1	0,1			
Sonstige	-	1,5	4,0	2,9	3,0			
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	87,6	80,9	78,2	44,2	30,0			
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	7,8	7,9	8,1	30,3	29,1			
Sonstige, keine, ohne Angabe	4,7	11,3	13,7	25,5	40,9			

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Schleich	Verbandsgemeind e Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	79	10 930	60 271	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Fa	amilien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	21	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(22)	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	8	858	4 987	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	153	1 029	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Le	ebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	3 131	16 850	594 174	13 960 811
Ehepaare	43	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	8	717	4 085	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(141)	902	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	153	1 029	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	28	3 131	16 850	594 174	13 960 811
2 Personen	26	3 660	19 624	600 745	12 455 731
3 Personen	14	1 973	11 184	285 816	5 454 875
4 Personen	11	1 586	8 927	210 851	3 906 260
5 Personen	-	397	2 613	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	183	1 073	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(27)	2 158	11 288	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16	1 247	7 312	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(36)	7 525	41 671	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schleich	Verbandsgemeind e Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Fa	milien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	35,4	28,6	28,0	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,6	29,4	28,1	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(27,8)	32,7	33,9	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,1	7,8	8,3	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,4	1,7	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Le	bensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	35,4	28,6	28,0	33,2	37,2
Ehepaare	54,4	53,3	54,0	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	8,6	8,0	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	10,1	6,6	6,8	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,3)	1,5	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,4	1,7	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	35,4	28,6	28,0	33,2	37,2
2 Personen	32,9	33,5	32,6	33,6	33,2
3 Personen	17,7	18,1	18,6	16,0	14,5
4 Personen	13,9	14,5	14,8	11,8	10,4
5 Personen	-	3,6	4,3	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	1,7	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(34,2)	19,7	18,7	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	20,3	11,4	12,1	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(45,6)	68,8	69,1	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Schleich	Verbandsgemeind e Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	51	7 646	42 392	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	21	3 218	16 953	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(22)	3 570	20 452	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	8	858	4 987	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensfor	m)				
Ehepaare	43	5 830	32 538	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	13	38	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	945	4 829	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(141)	902	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	8	717	4 085	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	29	3 824	20 437	608 448	12 429 861
3 Personen	14	1 959	11 085	280 948	5 313 244
4 Personen	8	1 512	8 481	199 937	3 706 717
5 Personen	-	286	1 948	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	65	441	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schleich	Verbandsgemeind e Schweich an der Römischen Weinstraße	Landkreis Trier- Saarburg	Rheiniand-Ptaiz	Deutschland %
	%	%	%		
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	41,2	42,1	40,0	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(43,1)	46,7	48,2	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	15,7	11,2	11,8	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensforn	1)				
Ehepaare	84,3	76,2	76,8	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	12,4	11,4	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(1,8)	2,1	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	15,7	9,4	9,6	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	56,9	50,0	48,2	52,7	54,9
3 Personen	27,5	25,6	26,1	24,4	23,4
4 Personen	15,7	19,8	20,0	17,3	16,4
5 Personen	-	3,7	4,6	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	0,9	1,0	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung	
-	Nichts vorhanden ¹⁾	
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde	
	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde	
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen		

Merkmal	Definition		
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partne mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.		
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter		
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 - 9 10 - 14 15 - 19 20 - 24 25 - 29 30 - 34 35 - 39 40 - 44 45 - 49 50 - 54 55 - 59 60 - 64 65 - 69 70 - 74 75 - 79 80 - 84 85 - 89 90 und älter		

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen. Unter 3 3 - 5 6 - 9 10 - 15 16 - 18 19 - 24 25 - 39 40 - 59 60 - 66 67 - 74 75 und älter
Einwohnerzahl	Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern ("Länderfinanzausgleich"), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.
Familienstand (ausführlich)	Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen. Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden Inkl. der Merkmalsausprägung "Ehe aufgehoben". Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben Enthält die Merkmalsausprägungen "durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft" und "durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft". Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe Inkl. der Merkmalsausprägung "unbekannt" aus dem Melderegister.
Geschlecht	Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind "männlich" und "weiblich". Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.
Größe der Kernfamilie	Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an. 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen
Größe des privaten Haushalts	Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an. 1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das "Konzept des gemeinsamen Wohnens". Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben. Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt: 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin: 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant. Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen. Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.
Religion	Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an. Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich) Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich) Sonstige, keine, ohne Angabe Für die Differenzierung nach Religion werden unter "Sonstige, keine, ohne Angabe" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben. Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet. Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich "Tschechoslowakei", "Jugosla-
	wien (Gesamtjugoslawien)", "Jugoslawien, Bundesrepublik", "Serbien und Montenegro", "Serbien (einschließlich Kosovo)", "Sowjetunion", "Staatenlos", "Ungeklärt" und "ohne Angabe".
Staatsangehörigkeitsgruppen	Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.
	Deutschland
	Ausland
	EU-27-Land ▶ "EU-27-Land" bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige "Tschechoslowakei".
	Sonstiges Europa ▶ "Sonstiges Europa" enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten "Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)", "Jugoslawien, Bundesrepublik", "Serbien und Montenegro" und "Serbien (einschließlich Kosovo)".
	Sonstige Welt ▶ "Sonstige Welt" enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige "Sowjetunion" enthalten.
	Sonstige ▶ Enthält "Staatenlos", "Ungeklärt" und "Ohne Angabe".
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie. Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie. Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt. Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt. Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz Mainzer Straße 14-16 56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de Telefon: 02603 71-4444 Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.